

Die Aufgabe 1.

► Bilden Sie die Pluralformen zu den eingeklammerten Substantiven:

1. Er hat immer gute _____ (*Zensur*) in Deutsch erhalten.
2. Seine _____ (*Schuld*) hat er erst nach drei Jahren bezahlt.
3. Diese _____ (*Beschluss*) bleiben bis zum heutigen Tag aktuell.
4. Ihre _____ (*Bitte*) machen mich immer nervös.
5. Ständige _____ (*Sorge*) und _____ (*Aufregung*) können den Menschen krank machen.
6. In unserer Republik sind fast alle _____ (*Sumpf*) trocken.
7. Morgen geht es leider nicht, ich habe zwei _____ (*Arzttermin*).
8. Petra reinigt ihre _____ (*Fingernagel*) mit einer Nagelfeile.
9. Nach dem Unfall hat er große _____ (*Schnittwunde*) an den _____ (*Bein*).
10. Neue _____ (*Kernreaktor*) werden zur Zeit nicht gebaut.
11. Unsere _____ (*Betreuer*) sprechen sein gut Deutsch.
12. Abends ist er oft in seine _____ (*Briefmarke*) vertieft.
13. Die _____ (*Reisende*) sind ärgerlich, dass sich der Zug verspätet.
14. Wir haben unsere _____ (*Nachbar*) auch heute in guter Erinnerung.
15. Monika hat aber auch diese _____ (*Angebot*) abgelehnt.

Die Aufgabe 2.

► Bilden Sie Pluralformen zu den eingeklammerten Substantiven:

1. Meine frühen _____ (*Kindheitserinnerung*) sind sehr schwach.
2. Die Frau kauft zwei kleine _____ (*Kürbis*) und ein Kilo _____ (*Möhre*).
3. _____ (*Baumblatt*) und _____ (*Gras*) sind immer noch schön grün.
4. Alte _____ (*Krieger*) trugen eiserne _____ (*Schild*) und _____ (*Schwert*).
5. Der Mann sollte dreimal täglich _____ (*Tablette*) einnehmen.
6. Eine Kellnerin soll doch schwere _____ (*Tablett*) mit Speisen tragen.
7. In unserem Land werden auch _____ (*Erz*) und _____ (*Mineral*) gewonnen.
8. Für morgen sind im Wetterbericht keine _____ (*Niederschlag*) angesagt.
9. Die ersten _____ (*Eisenbahn*) werden nicht mehr benutzt.
10. Die _____ (*Anfangsbuchstabe*) dieser _____ (*Wort*) werden groß geschrieben.
11. Die meisten _____ (*Schwimmbad*) liegen gerade im Stadtzentrum.
12. Hast du schon die _____ (*Nachricht*) heute gehört?
13. Wenn alle _____ (*Verkehrsregel*) beachtet würden, werden _____ (*Unfall*) völlig ausgeschaltet.
14. Besondere (*Gefahr*) bestehen an kurvenreichen _____ (*Strecke*).
15. Er hat alle seine _____ (*Reportage*) in Deutsch geschrieben.

Die Aufgabe 3.

► Ergänzen Sie die fehlenden Endungen und Suffixe:

1) Literarische Werk _____, musikalische Stück _____, Gemälde _____ und Aufnahme _____ widerspiegeln menschliche Gefühl _____, Gedanke _____ und Erlebnis _____. Sie alle sind in diesem Sinne wertvolle Kunstdenkmal _____, denn sie sind Zeuge _____ menschlicher Entwicklung. Foto _____ aus Familienarchiv _____ zeigen Gesicht _____ vieler Stadt _____ und Dorf _____, Verwandt _____ und Bekannt _____, auch unbekannte Person _____ im Grünen, auf den Straße _____ und im Familienkreis.

2)Steinerne Stufe _____ führen zu den großen gläsernen Tür _____ des Geschäfts. Auf den Tisch _____ liegen wollene Teppich _____, seidene Tuch _____ und samtene Stoff _____. In den Vitrine _____ sehen wir kupferne Schale _____, silberne Gefass und goldene Besteck _____. In den Regal _____ Schüssel _____, lederne Mappe _____, Figur _____ und Schnitzerei _____

Die Aufgabe 4.

► Gebrauchen Sie die in den Klammern stehenden Substantive im Plural:

- 1.Sie hat für ihren Mann ein Dutzend Taschen _____ (*Tuch*) gekauft.
- 2.Die Sängerin hat viele Blumen _____ (*Strauß*) geschenkt bekommen.
- 3.In unserem Stadtbezirk sind in der letzten Zeit viele neue _____ (*Bau*) entstanden.
- 4.Ihre _____ (*Visum'*) werden erst am zweiten erteilt.
- 5.Zu jedem Geburtstag hat er uns hübsche _____ (*Spielzeug*) geschenkt.
- 6.Die _____ (*Rat*) meiner Eltern haben mir dabei viel geholfen.
- 7.Alle Männer in unserer großen Familie waren _____ (*Bergmann*).
- 8.Einigen jungen _____ (*Mensch*) fehlen in diesem Alter klare _____ (*Ziel*).
- 9.In diesem Geschäft werden _____ (*Same*) und _____ (*Gartengerät*) verkauft.
- 10.Sie macht öfter solche _____ (*Sprung*) in ihren _____ (*Gedanke*).
- 11.In der heutigen Sendung werden einige _____ (*Kriminalfall*) besprochen.
- 12.Viele Jahre hatte die Mutter die _____ (*Gestalt*) ihrer gefallenen _____ (*Sohn*) vor den _____ (*Auge*).
- 13.In ihrem Zimmer waren neue _____ (*Parfümduft*).
14. Seine _____ (*Musikinteresse*) waren früher anders.
15. Meine Enkeltochter trägt schöne _____ (*Band*) gern.

Aufgabe 1. Was/Wen kann man nicht...?

◆ sammeln: Briefmarken – Zeitungen – Bücher – **Fremdsprachen**

Fremdsprachen kann man nicht sammeln.

1. spielen: ein Instrument – Fußball – einen Kaffee – Saxofon – Schach
2. besuchen: Freunde – einen Sprachkurs – einen Roman
3. lernen: Latein – Deutsch – Mathematik – Zeitung
4. bezahlen: eine Rechnung – ein Buch – einen Sprachkurs – Englisch
5. fahren: Volleyball – Motorrad – Auto – Fahrrad – Ski
6. hören: klassische Musik – Jazz – Rockmusik – Fußball

Aufgabe 2. Ein Telefongespräch. Ergänzen Sie die richtigen Formen.

*bleiben • böse • leider • mitnehmen • gern • besuchen • gehen • mitkommen • allein
• verstehen • Wochenende • gehen • Zeit*

- Hallo, Sabine! Wie geht es dir?
- Nicht so gut. Ich muss viel arbeiten und habe zu wenig _____.
- Schade, ich wollte dich gerade _____.
- Tut mir leid, aber das _____ nicht.
- Hmm, und heute Abend? Bleibst du zu Hause oder _____ du
_____ ins Kino?
- Ich muss _____ den ganzen Abend am Schreibtisch _____.
Bist du jetzt _____ auf mich?
- Nein, nicht auf dich, aber auf deine Arbeit! Ich möchte dich _____
sehen uns möchte auch nicht _____ ins Kino!
- Das _____ ich, aber du kannst doch Klaus _____.
- Das ist eine gute Idee und wir sehen uns bestimmt am _____.

Aufgabe 3. Ergänzen Sie die Dialoge.

Dialog 1

Verein • Hobby • spielen • gewinnen • Freizeit • Sport • mitmachen

- Was machst du in der Freizeit? Hast du e _____?
- Ich mache _____. Heute _____ ich Fußball.
- Spielst du in e _____?
- Nein, da muss man immer _____. Ich will Spaß haben und bei uns
kann jeder _____.

Dialog 2

lieber • wandern • grillen • alle • mitbringen • Ausflug • mitkommen

- Am Samstag machen wir einen Ausflug. Wir _____ im Teutoburger
Wald.
- Super, kann ich _____?
- Klar! Und am Sonntag _____ wir zusammen. _____ bringen
etwas mit. Kannst du einen Salat _____?
- Ich möchte _____ Brot mitbringen. Ist das in Ordnung?

Dialog 3

*Kultur • Film • wissen • Erwachsene • zum Schluss • **gehen** • interessant*

• Ich **gehe** heute ins „Welthaus“. Da gibt es e _____ über die Kultur in der Türkei.

• Das ist _____, hier leben so viele Türken und ich _____ wenig über d _____.

• Deshalb bietet das „Welthaus“ diese Filme aus anderen Kulturen an. Es gibt immer einen Film und _____ ein Gespräch mit Gästen. Heute kommen türkische Jugendliche und _____.

Aufgabe 4. Ergänzen Sie den Dialog mit den passenden Wörtern.

Passen Sie auf, es gibt zwei Wörter zu viel.

WIRD SAMSTAG LUST MACHEN NACHMITTAG FREI UM
RICHTIG ORDNUNG AM WOCHENENDE

😊 Hallo Hans! Wie geht es dir? Was hast du1..... vor?

◆ Nichts, ich bin2.....

😊 Hast du3..... mit einen Ausflug zu4.....?

◆ Es wäre gut. Und wann?

😊 Am ...5... Das Wetter ...6..... sonnig und warm.

◆ In7.....! Wann treffen wir uns?

😊 Ich hole dich ...8..... zehn Uhr ab. Einverstanden?

Aufgabe 6. Gebrauchen Sie die eingeklammerten Attribute im nötigen Kasus!

Die Hauptstraße Sankt Petersburgs ist ein (bekannt) Prospekt. An diesem Prospekt stehen (prächtig) Gebäude. In der Mitte befindet sich das (berühmt) Puschkintheater. Daneben ist ein (dreistöckig) Gebäude. Das ist die (öffentlich) Saltykow-Stschedrin-Bibliothek. Links vom Theater liegt ein (weit) Garten. Über die Fontanka führt eine (bekannt) Brücke. Daran stehen (berühmt) Rosse von Klodt. In der Mitte des Newski-Prospekts stehen zwei (modern eingerichtet) Warenhäuser. Das (historisch) Admiralitätsgebäude steht am Anfang des Newski-Prospekts. Der Newski-Prospekt endet an der (groß) Alexander-Newski-Brücke. Der Newski-Prospekt ist eine (vier Kilometer lang) Straße. Es ist in (bekannt) Werken oftmals beschrieben.

Aufgabe 7. Setzen Sie im folgenden Text an Stelle der Punkte die unten angegebenen Verben im Präteritum ein!

Zwei amerikanische Journalisten ... eines Tages nach Paris. Den ganzen Tag ... sie durch die Stadt, ... lange vor den schönen Gebäuden, ... Museen. Noch heute ... sie weiter nach Lyon fahren. Am Abend ... sie auf dem Seine-Kai. Es ... dunkel. Sie ... auf die Uhr. Ihr Zug ... ja in 20 Minuten ...! Da ... die Freunde ein Auto und ... hin. Plötzlich ... sie ...: Sie ... doch kein Wort Französisch! «Ich habe eine gute Idee!» ... einer von ihnen. Und er ... eine Lokomotive ..., ... pf, pf. Der andere ... das Abfahrtszeichen. Das Auto ... schnell durch die Straßen. Nach 10 Minuten ... es - vor einem Irrenhaus.

(kommen, gehen, stehen, besichtigen, wollen, sitzen, werden, sehen, abfahren, bemerken, laufen, stehen bleiben, kennen, rufen, darstellen, machen, geben, fahren, hatten).

Aufgabe 8. Setzen Sie in den folgenden Sätzen die passenden Substantive ein!

1) Gehen Sie bis zur ersten ..., dann rechts hinunter bis zur zweiten ... links. Das Haus liegt auf der rechten ... genau der ... gegenüber. 2) Gehen Sie immer geradeaus bis zur ..., dann rechts hinunter bis zu einer ... auf der linken Seite. Das Haus unmittelbar davor ist das Haus, das Sie suchen. 3) Gehen Sie die Straße hinunter. Sie kommen an ... vorbei. Das erste Haus hinunter dem ... ist das Haus, das Sie suchen. 4) Gehen Sie .. lang, bleiben Sie immer auf der rechten ..., dann unter der ... durch, weiter rechts hoch zum ... der U-Bahn. 5) Da haben Sie einen großen ... gemacht. Gehen Sie links herum, da sehen Sie eine ... , dort gehen Sie hinein. 6) Dort macht die ... eine scharfe ... nach rechts. 7) Das Geschäft ist zwei ... weiter, gegenüber der ...

(der Umweg, die Post, das Kino, die Straße, die Querstraße, die Verkehrsampel, die Straßenbahn, die Straßenseite, das Hotel, die Biegung, die Brücke, der Eingang, die Ecke).

Lesen Sie zuerst den Text und lösen Sie dann die folgenden Aufgaben.

Unsere Freizeit

Unser Leben ist ohne Arbeit undenkbar. Wir können uns unser Leben auch ohne angenehm verbrachte Freizeit nicht vorstellen.

Jeder gestaltet seine Freizeit nach seinem Geschmack. Man kann sich entspannen, viele Menschen gehen ihrer Lieblingsbeschäftigung nach. Die anderen treiben Sport, lesen, hören Musik, sehen fern, spielen am Computer, quatschen mit den Freunden. Am Wochenende kann man die Strapazen des Alltags vergessen. Wenn das Wetter schön ist, fahren viele Stadtbewohner ins Grüne. Man macht einen Ausflug, ein Picknick im Freien oder verbringt das Wochenende auf dem Lande. Es ist gesund, ein paar Stunden mitten in der Natur zu verbringen, frische Luft einzuatmen und für einige Zeit den Stadtlärm zu vergessen. Wenn es aber kalt oder regnerisch ist, macht man sich zu Hause gemütlich.

Man kann diese Zeit mit seinen Freunden oder im Kreis der Familie verbringen. Manchmal verbringt man seine Freizeit mit sich allein. Es ist angenehm, sich nach der Hektik in den gemütlichen Sessel zu setzen und ruhige Musik zu hören oder ein Buch zu lesen.

In den Städten gibt es viele Möglichkeiten, die Freizeit zu gestalten. Man kann ins Theater oder ins Konzert gehen. Uns stehen zahlreiche Kinos, Ausstellungen, Museen zur Verfügung. Zu den beliebtesten und erlebnisreichsten Freizeitbeschäftigungen gehören Wandern und Reisen. Dabei lernen wir viel kennen, erweitern unseren Horizont und bekommen viele neue Eindrücke.

Übung.1. Suchen Sie unter dem Strich synonymische Ausdrücke oder sinnverwandte Wörter zu folgenden Wörter, bilden Sie eigene Sätze!

undenkbar – die Strapaze – vergessen – zur Verfügung haben – die Hektik -----

die Hetzerei – j-m etw. zur Verfügung stellen - unvorstellbar – die Anstrengung

Übung.2. Suchen Sie unter dem Strich antonymische Ausdrücke für folgende Wörter und Wendungen, bilden Sie eigene Sätze!

erweitern – sich entspannen – angenehm – aus dem Gedächtnis verlieren -----

sich aufregen – verringern – schrecklich – sich erinnern an Akk.

Übung.3. Übersetzen Sie folgende Wortverbindungen ins Russische!

- viele Menschen gehen ihrer Lieblingsbeschäftigung nach;
- die Strapazen des Alltags vergessen;
- quatschen mit den Freunden;
- ins Grüne fahren;
- einen Ausflug machen;
- man macht sich zu Hause gemütlich;

Übung.4. Übersetzen Sie aus dem Russischen. Stützen Sie sich dabei auf den Text!

- слушать спокойную музыку;
- наша жизнь невыснима без работы;

- в городе много возможностей организовать свободное время;
- получать много новых впечатлений;
- каждый организывает свое свободное время на свой вкус;
- в конце недели можно расслабиться.

**Aufgabe 5. Lesen Sie nun folgende Aussagen zum Inhalt des Textes!
Wählen Sie die richtige Antwort.**

1. Wir können uns unser Leben auch ohne angenehm verbrachte Freizeit vorstellen.
A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
2. In den Städten gibt es keine Möglichkeiten, die Freizeit zu gestalten.
A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
3. Zu den beliebtesten und erlebnisreichsten Freizeitbeschäftigungen gehören Wandern und Reisen. A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
4. Man macht keinen Ausflug, kein Picknik im Freien und verbringt das Wochenende in der Stadt. A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)
5. Jeder gestaltet seine Freizeit nach seinem Geschmack. A (richtig) B (falsch) C (nicht im Text)

Markieren Sie die richtige Antwort!

1. Interessierst du _____ Kunst. •Ja!
a) dich für b) sich um c) sich an
2. Wo sind denn die Lampen? •Tut mir leid, wir haben _____ Lampen.
a) keinen b) keine c) kein
3. Ist es kalt draußen? •Ja, vergiss bitte nicht _____ Pullover oder _____ Jacke!
a) eine eines b) eineneine c) eineine
4. Hast du Zeit? •Leder nicht, ich muss noch _____ Wohnung _____.
a) meine.....aufräumen b) mein..... lüften c) meinemachen
5. Hallo, Nick und Marta! • Ich möchte gerne mit _____ feiern und lade _____ herzlich zu meiner Party am Samstagabend ein.
a) eucheuch b) ihnen euch c) sie.....ihnen
6. Kennst du schon unseren neuen Lehrerin? •Ja, ich habe _____ gestern kennengelernt.
a) sie b) er c) ihn
7. Sie hat _____ Fahrrad, aber _____ Auto.
a) einkeinen b) einenkeins c) einkein
8. Das Sofa ist modern! • _____ finde ich unmodern. a) Der b) den c) das
9. Am Montag _____ Miriam und Karl _____ Bus nach Berlin _____.
a) sind... mit dem... gefahren b) haben ... mit dergefahren c) ist.....mit demgefahren
10. Was _____ du gestern _____?
a) bingemacht b) hat.....gemacht c) hast.....gemacht
11. Ich habe _____ Sommer Geburtstag. •Und wann? _____ zweiundzwanzigsten Oktober. a) im An b) im.....Am c) in.....An
12. Im Museum _____ man nicht fotografieren. a) kann b) darf c) muss
13. Ich _____ einen Termin für nächste Woche. •Und wann _____ Sie denn kommen? a) möchte... können b) möchte ...kann c) möchten ...können
14. Hast du Zeit? •Leder nicht, ich muss noch _____ Zimmer _____.
a) meinen.....ausleeren b) mein.... aufräumen c) meinemachen

15. Ich habe ein kleines Geschenk für _____ a) dich b) dir c) Ihnen
16. Was liegt denn da _____ Tisch? •Das ist mein Pass!
a) auf dem b) unter den c) in dem
17. Kennst du schon unseren neuen Nachbarn? •Ja, ich habe _____ gestern kennengelernt. a) euch b) er c) ihn
18. Er hat _____ Auto, aber _____ Führerschein.
a) einkeinen b) einenkeins c) einekein
19. Die Lampe ist modern! •_____ finde ich unmodern. a) Der b) den c) die
20. Wie finden Sie München?
•Keine Ahnung. Ich _____ noch nie in München.
a) war b) habe c) bin
21. Wie finden Sie Deutschland? •Das ist ein schönes Land. Deutschland gefällt _____ sehr gut. a) mich b) mir c) ich
22. Ist das Ihr Haus? •Nein, dieses Haus gehört _____ .
a) meine Tante b) meinen Onkel c) meinem Grossvater
23. Am Sonntag wollen wir umziehen? Kannst du _____ dabei helfen?
a) sie b) euch c) uns
24. Der Lehrer fragt den Studenten. Er antwortet _____ nicht.
a) den Lehrer b) dem Lehrer c) der Lehrer
25. Ich danke _____ für Ihre Hilfe! a) Sie b) Ihnen c) Ihr